

An der Fachhochschule Brandenburg in der Stadt Brandenburg a. d. Havel sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt **vorbehaltlich der Mittelbereitstellung aus dem Professorinnenprogramm des Bundes und der Länder zur Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern in Wissenschaft und Forschung an deutschen Hochschulen** folgende Stellen zu besetzen:

im Fachbereich Informatik und Medien

1 Professor/in für Betriebssysteme und Rechner- netze Bes.Gr. W3-Ost BBesO Kennziffer: IP 4

Der/die Stelleninhaber/in soll Aufgaben in Lehre und angewandter Forschung auf dem Gebiet der Informatik mit Schwerpunkt Betriebssysteme und Rechnernetze in Theorie und Anwendungen übernehmen. Gesucht wird eine Persönlichkeit, die im gesamten Bereich "Betriebssysteme und Rechnernetze" fachlich hervorragend ausgewiesen ist und neben pädagogischer Eignung auch fundierte Praxis- und Forschungserfahrung nachweisen kann.

Die Übernahme von Lehrverpflichtungen in den Präsenz- und Online-Studiengängen (B.Sc., M.Sc.) des Fachbereichs Informatik und Medien sowie im Servicebereich für andere Studiengänge wird vorausgesetzt.

im Fachbereich Technik

1 Professor/in für „Lasertechnik und Lasermateri- albearbeitung“ Bes.Gr. W3-Ost BBesO Kennziffer: TP 1

Zu den Lehraufgaben der/des Stelleninhaber/in/Stelleninhabers gehört die Konzeption und Durchführung von Lehrveranstaltungen auf folgenden Gebieten im Bachelor- und Masterbereich der Studien-

gänge des FB Technik, insbesondere im Studiengang Maschinenbau:

- Lasermaterialbearbeitung in der Fertigungs- und Werkstofftechnik
- Angewandte Lasertechnik
- Grundlagen der Lasertechnik

Für die vorstehenden Lehrgebiete sind insbesondere Lehrmodule für die Studiengänge Maschinenbau sowie Mechatronik & Automatisierung zu entwickeln und durchzuführen.

Der/die Stelleninhaber/in soll das bestehende, gut ausgestattete Labor für Lasermaterialbearbeitung und Lasertechnik des FB Technik weiterentwickeln und für eigene Forschungs- und Entwicklungsprojekte nutzen.

Der/die Stelleninhaber/in soll fundierte Kenntnisse der Lasertechnik und der Lasermaterialbearbeitung aus eigener Forschungs- und Entwicklungstätigkeit und einer mehrjährigen Industrietätigkeit besitzen. Besonderer Wert wird auf gute didaktische Fähigkeiten und sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache gelegt. Die Bereitschaft zur Durchführung und Konzeption von Online-Lehrveranstaltungen, insbesondere im Rahmen von Fernstudien- und Weiterbildungskursen wird vorausgesetzt.

Erwartet werden vertiefte Kenntnisse aus eigener wissenschaftlicher und mindestens dreijähriger beruflicher Praxis, von der mindestens zwei Jahre außerhalb des Hochschulbereiches ausgeübt worden sein müssen.

Erwartet wird ebenso die Bereitschaft, an der Internationalisierung der Fachbereiche mitzuwirken, u.a. auch durch Lehrveranstaltungen in englischer Sprache. Ferner wird die Beteiligung an der Hochschulselbstverwaltung, der Studienberatung sowie an weiteren Aufgaben nach §§ 3 und 37 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes (BbgHG) erwartet.

Bewerber/innen müssen die Einstellungs-voraussetzungen nach § 38 des Branden-

burgischen Hochschulgesetzes (BbgHG) erfüllen.

Auf die dienstrechtliche Stellung der Professorinnen und Professoren nach § 40 Abs. 1 BbgHG wird hingewiesen.

Erstberufungen werden befristet auf 5 Jahre, bei einer Entfristung bedarf es nicht der Durchführung eines erneuten Berufungsverfahrens.

Da die Finanzierung dieser Professuren aus dem Professorinnenprogramm erfolgt, ist die Bewerbung junger Nachwuchswissenschaftlerinnen ausdrücklich erwünscht.

Die Fachhochschule Brandenburg hat 1992 ihren Lehrbetrieb als Campushochschule aufgenommen. Die Nähe u.a. zu Potsdam (30 Min.) und zur Bundeshauptstadt Berlin (45 Min.) bieten hervorragende Möglichkeiten für Kooperationen mit regionaler Wirtschaft und Industrie.

Für weitere Informationen siehe auch <http://www.fh-brandenburg.de/>.

Schwerbehinderte werden bei sonst gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerber/Bewerberinnen wenden sich bitte mit den üblichen Bewerbungsunterlagen und **unter Angabe der jeweiligen Kennziffer bis zum 18.09.2008** an den

**Präsidenten der
Fachhochschule Brandenburg
Personalabteilung
PSF 21 32
14737 Brandenburg a.d. Havel**

Für die Rücksendung Ihrer Unterlagen bei Nichtanstellung wird um Beilage eines ausreichend frankierten Rückumschlages gebeten.